

Freitag, 29. Mai 2009

SPD-Fraktion Mainhausen besichtigt Badesee und Campingplatz in Mainflingen

Bei herrlichem Sonnenschein und strahlendblauem Himmel besuchte die Fraktion der SPD-Mainhausen in den vergangenen Tagen den Badesee und auch den daran angrenzenden Campingplatz im Ortsteil Mainflingen. Unter Führung von Campingplatzleiter Kessler wurde zunächst das Gelände des Badesees inspiziert. Dabei konnten sich die anwesenden SPD-Gemeindevertreter einen ersten positiven Eindruck von dem herrlichen Ambiente des Geländes verschaffen. Bei dieser Gelegenheit erfuhren die Parlamentarier, dass auch in dieser Badesaison die DLRG- Ortsgruppe Mainflingen, wie bereits in den vergangenen Jahren schon geschehen, Teile der Badeaufsicht am Badesee Mainflingen übernimmt. Die Badeaufsicht am Badesee Zellhausen wird von der DLRG- Babenhausen professionell unterstützt, was einer weiteren Kostenersparnis führt.

Das eigentliche Hauptaugenmerk des Besuchs lag jedoch auf dem erst im vergangenen Jahr errichteten Funktionsgebäude des Campingplatzes. Begleitet durch die Erläuterungen des Campingplatzleiters besichtigten die Fraktionsmitglieder den Neubau und dessen Räumlichkeiten. Dabei verschafften sich die Fraktionsmitglieder ein eindrucksvolles Bild von der hohen Funktionalität als auch von der behindertengerechten Konzeption des Gebäudes.

„Ich sehe heute zum ersten Mal das Funktionsgebäude und bin von diesem doch sehr angetan. Es ist meinem Erachten nach ein modernes und funktionales Gebäude, das den Ansprüchen und Standards des modernen Campings vollends entsprechen dürfte. Auch bin ich der festen Meinung, dass mit diesem Gebäude kein Wunsch offen bleiben muss und das dem, im Jahr 2006 gegründeten Eigenbetrieb der Gemeinde Mainhausen, eine sinnvolle Investition in die Zukunft gelungen ist“, so das parteilose SPD-Fraktionsmitglied Holger Hitzel, „Nach meinem Dafürhalten hat der noch junge Eigenbetrieb mit diesem Bauwerk seine bisherige erfolgreiche Arbeit nun auch optisch dargestellt.“

Seit Gründung des Eigenbetriebes Campingplatz und Badeseen Mainhausen konnten in den Jahren 2006 und 2007 die Verluste deutlich verringert werden. Zwar liegt derzeit noch kein Jahresabschlussergebnis für das Geschäftsjahr 2008 vor, dennoch geht die SPD-Fraktion davon aus, dass der positive Trend fortgeführt werden kann.

Die Gründung des Eigenbetriebes habe sich aber schon allein deshalb gelohnt, „da nun eine klare Gewinn- und Verlustrechnung erstellt werden kann, mit der man erkennt, wie es mit der Wirtschaftlichkeit der Seen und des Campingplatzes bestellt ist. Letztlich hängt der Erfolg jedoch auch immer von der sommerlichen Wetterlage ab“, so Hitzel.

Im Anschluss an die Besichtigung des Funktionsgebäudes führte der Weg der Gemeindevertreter über den bereits zu Zeiten des ersten Mainhäuser Bürgermeisters Heßberger erbauten Teil der Campingplatzes. Hier konnten sich die Mitglieder der Mainhäuser SPD-Fraktion ein direktes Bild von dem vorwiegend von Dauercampern genutzten Gelände verschaffen. Dabei konnte erfreulicherweise bemerkt werden, dass dieses nahezu ausgelastet ist.

„Das mag wohl darin begründet sein, dass die Camper auf dem Campingplatz Mainflingen nahezu paradiesische Verhältnisse vorfinden. Es ist eine sehr gute Infrastruktur vorhanden, der Autobahnanschluss ist optimal, es sind zu Fuß Einkaufsmöglichkeiten erreichbar, es liegt eine hervorragende Wasserqualität des Sees vor, kurz, Mainhausen besitzt ein wunderbares Naherholungsrefugium“, so Hitzel abschließend.

Der Sommer kann somit kommen. {images}

